

PRIVATE BRAUEREIEN BAYERN E.V., MÜNCHEN

## Bockbierfest 2014 in Zusmarshausen

Zum alljährlichen Bockbierfest hat der Verband Private Brauereien Bayern am 12. März 2014 in die Schwarzbräu nach Zusmarshausen eingeladen.

Präsident *Gerhard Ilgenfritz* konnte eine Reihe von Ehrengästen aus der kommunalen Politik und der Brauwirtschaft sowie zahlreiche Mitglieder und Freunde des Verbandes begrüßen. Nach einem kurzen Exkurs in die Geschichte von Bayerisch-Schwaben und das Verhältnis seiner Bewohner zu den Ober-

betonte *Ilgenfritz*. Zwei Punkte erschienen ihm dabei besonders wichtig:

- Reduzierung der Energiekosten durch Änderungen der Umlagen nach dem Erneuerbare-Energie-Gesetz (EEG);
- Rückkehr zur Biersteuer-mengenstaffel, die 2004 abgeschafft worden ist.

Gerade die Biersteuer-mengenstaffel könne dazu beitragen, die Kostennachteile, die kleinere und mittlere Brauereien gegenüber den Großbrau-



Nach dem offiziellen Bockbieranstich (v.li.): Leopold Schwarz, die Hallertauer Hopfenprinzessin Regina Faltermeier, Gerhard Ilgenfritz und Martin Sailer

bayern sowie einigen launigen Anmerkungen zur bayerischen Landespolitik ging *Ilgenfritz* auf einige Aspekte ein, die der mittelständischen Braubranche das wirtschaftliche Überleben erschweren.

### Biervielfalt als wichtiger Bestandteil

Mehr als 90 Prozent der 623 bayerischen Brauereien sind nach wie vor Familienunternehmen. Wolle man die Biersvielfalt als einen wichtigen Bestandteil der bayerischen Kultur erhalten, dann solle man auch eine mittelstands-freundliche Politik betreiben,

ereien und Konzernen haben, zum Teil auszugleichen.

Den offiziellen Bockbieranstich übernahm Landrat *Martin Sailer* unterstützt von *Ilgenfritz* und Brauereichef *Leopold Schwarz*. Der elegante Doppelbock mit einem Stammwürzegehalt von knapp 20 Prozent und einem Alkoholgehalt von über 8 Vol.-Prozent überzeugte durch seinen ausgewogenen, malzbetonten Geschmack mit feiner Karamellnote und bestens abgestimmter Bittere. Dieses Bier eignet sich hervorragend zu einer von Schwarz kurz vorgestellten „Bier-Diät“ nach dem Motto: „Iss die Hälfte und trink ein Bier dazu“.

uh